

Lieber Franz!

16 Juni

Vor allen sende ich dir die herzlichsten Grüße
meinerseits und von der ganzen Familie.
Es hat mir unendlich leid getan, daß ich
dich vorige Woche nicht aufsuchen konnte.
Die Krum hat ~~mir~~ die Kleine nicht mit-
fahren lassen und so stand ich ohne
Begleitperson da. Sei mir nicht böse.

Sonntag am 15 erfuhr ich erst du nach Berlin
überstellt wüdest. Unso stuppelt war der Schmerz

daß ich dich hier nicht mehr sehen konnte. Aber sei
stark im Glauben, denn Jesus Christus wird uns
helfen sowie unser großer himmlischer Vater so wir
unser ganzes Vertrauen legen. Ich möchte gleich
zu dir fahren und mit dir alles teilen Freude und
Schmerz, aber der nötige Geld fehlt. und so bin
ich mit ^{dir} jederzeit im Geiste verbunden. Schreibe

gleich nach erhalte des Briefes ob ich dir Wünsche
senden soll und wohin und vertraue weiter auf
dem Herren. Ich grüße dich herzlich Deine Frau

und Schwester in Christo